

Pressemitteilung



DEUTSCHE
PFANDBRIEFBANK

Alexander von Uslar scheidet aus den Vorständen von pbb und HRE aus Bestellung endet mit Ablauf des Dienstvertrages Ende September 2014

München, 17. Dezember 2013 – Alexander von Uslar wird seine Vorstandsmandate bei der Deutsche Pfandbriefbank AG und deren Muttergesellschaft HRE Holding AG mit Ablauf seines Vertrages am 30. September 2014 nicht fortführen. Er wird zum 1. Oktober 2014 neuer Finanzvorstand der Landesbank Baden-Württemberg. Von Uslar kam im Oktober 2009 zum HRE-Konzern und ist für die Ressorts des Chief Financial Officer und des Chief Operating Officer verantwortlich. Die Suche nach einem Nachfolger für von Uslar hat begonnen.

Dr. Bernd Thiemann, Aufsichtsratsvorsitzender der HRE Holding AG und der Deutsche Pfandbriefbank AG, sagte: „Alexander von Uslar hat sich große Verdienste bei der Restrukturierung des gesamten HRE-Konzerns sowie bei der Positionierung der Deutsche Pfandbriefbank erworben. Er hat die erforderlichen umfangreichen Veränderungen mitgestaltet und maßgeblich zum Erfolg der Neuausrichtung beigetragen. Er war ein Garant für Stabilität in einer herausfordernden Phase des Konzerns. Wir respektieren seinen Wunsch nach beruflicher Veränderung, bedauern aber seine Entscheidung sehr.“

Manuela Better, Vorstandsvorsitzende der HRE Holding AG und der Deutsche Pfandbriefbank AG, sagte: „Ich schätze die Zusammenarbeit mit Alexander von Uslar in hohem Maße und danke ihm sehr für die Arbeit und sein großes Engagement während der letzten vier Jahre. Die Zeit bis zu seinem Ausscheiden erlaubt uns, einen Nachfolger zu finden und so Kontinuität zu schaffen.“

Ansprechpartner für die Medien:

Walter Allwicher, +49 89 2880 28787, walter.allwicher@pfandbriefbank.com
Oliver Gruss, +49 89 2880 28781, oliver.gruss@pfandbriefbank.com